



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft

Deuchelried



Jahrgang 2023

Freitag, den 24. November 2023

Nummer 47

13

200 JAHRE
MUSIKGLOCKE
DEUCHELRIED

DEUCHELRIEDER
**Advents
MÄRKTLÉ**

AUF DEM DORFPLATZ

25. NOV 23
14–19 UHR

Veranstalter: Musikglocke Deuchelried e.V.
www.musikglocke-deuchelried.de



ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Rufnummer (0180) 5911630

Sozialstation St. Vinzenz, Wangen

rund um die Uhr zu erreichen unter
Tel. (07522) 914230

Intermed Krankenpflege

Schliz & Partner, Wangen

rund um die Uhr Tel. (07522) 80000

APOTHEKENDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 24. November 2023:

Beilharz-Apotheke, Wassertorstr. 6,
88316 Isny, Tel: (07562) 97470

Samstag, 25. November 2023:

Staufen-Apotheke, Martinstorplatz 4,
88239 Wangen, Tel: (07522) 6585

Sonntag, 26. November 2023:

Kornhaus-Apotheke, kornhausstr. 12,
88299 Leutkirch, Tel: (07561) 9 88 8 0
Zusatzdienst von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr:
Engel-Apotheke, Gegenbauerstr. 21,
88239 Wangen, Tel: (07522) 912392

Montag, 27. November 2023:

Apotheke Amtzell am Cosner Platz, Martinstr. 3,
88279 Amtzell, Tel: (07520) 9669740

Dienstag, 28. November 2023:

Kloster-Apotheke, Wassertorstr. 5,
88316 Isny, Tel: (07562) 975560

Mittwoch, 29. November 2023:

Staufen-Apotheke, Martinstorplatz 4,
88239 Wangen, Tel: (07522) 6585

Donnerstag, 30. November 2023:

Löwen-Apotheke, Meminger Sr. 2,
88299 Leutkirch, Tel: (07561) 72667

Freitag, 1. Dezember 2023:

Marien-Apotheke, Schloßstr. 5,
88410 Bad Wurzach, Tel: (07564) 935403

Jeweils von 08:30 – 08:30 Uhr am nächsten Tag

Ihr Abonnement des Mitteilungsblattes Deuchelried

Liebe Abonnenten des
Amts- und Mitteilungsblattes Deuchelried,

die Gebühr für ein Jahresabonnement kostet ab 01.01.2024
print 36,00 € | digital 24,00 €.

Wir freuen uns, Ihnen auch künftig alle wichtigen
Informationen aus der Gemeinde zu liefern.

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr

14:00 - 17:30 Uhr

Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Unsere Ortsverwaltung können Sie auch gerne per E-Mail
kontaktieren unter der E-Mail: ov-deuchelried@wangen.de

Die Sprechzeiten unseres Ortsvorstehers sind am Dienstag von 08:00 bis 12:00 Uhr sowie am Donnerstag von 14:00 bis 17:30 Uhr.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

Es sind auch Termine außerhalb der Sprechzeit mit telefonischer Vereinbarung möglich.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:

Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Deuchelried

Telefon (075 22) 2 10 59, Telefax (0 75 22) 36 28

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-70

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 7.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag
Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo 34,00 Euro.

**Terminübersicht 2023****November 2023****Freitag, 24. November**

ab 6.00 Uhr Papiertonne

Samstag, 25. November

14.00 - 19.00 Uhr Adventsmärkte auf dem Dorfplatz

Dienstag, 28. November

ab 6.00 Uhr Restmülltonne

Donnerstag, 30. November

14.00 - 17.00 Uhr Dorfmarkt auf dem Dorfplatz

Dezember 2023**Samstag, 02. Dezember**

17.00 Uhr „Einstimmung in den Advent“ in der Pfarrkirche St. Petrus

Sonntag, 03. Dezember

10.00 - 12.00 Uhr Kartenvorverkauf Deuchelrieder Theater im Musikproberaum

Montag, 04. Dezember

ab 6.00 Uhr Gelbe Tonne

09.15 - 10.15 Uhr „körperlich u. geistig fit“

10.30 - 11.30 Uhr im Pfarrsaal

Mittwoch, 06. Dezember

14.00 Uhr Seniorenkreis Nikolausfeier im Gasthaus Hirsch

Donnerstag, 07. Dezember

14.00 - 17.00 Uhr Dorfmarkt auf dem Dorfplatz

14.00 - 17.00 Uhr Kartenvorverkauf Deuchelrieder Theater auf dem Dorfmarkt

14.00 - 17.00 Uhr Vorverkauf der Landesgartenschau-Karten

Dienstag, 12. Dezember

ab 6.00 Uhr Restmülltonne

Donnerstag, 14. Dezember

14.00 - 17.00 Uhr Dorfmarkt auf dem Dorfplatz

Montag, 18. Dezember

ab 6.00 Uhr Gelbe Tonne

09.15 - 10.15 Uhr „körperlich u. geistig fit“

10.30 - 11.30 Uhr im Pfarrsaal

Donnerstag, 21. Dezember

14.00 - 17.00 Uhr Dorfmarkt auf dem Dorfplatz

Freitag, 22. Dezember

ab 6.00 Uhr Papiertonne

Bitte beachten Sie, dass die Abfahrtstermine je nach Wohnbereich abweichen können.**Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender.****Dorfmarkt Info****Donnerstag, 23.11.2023
14-17 Uhr**

Stiftung Liebenau Obst und Gemüse, Käserei Leupolz/Zurwies, Argentaler Forellenzucht, N. Heim Wald- und Blütenhonig, Pasta-Manufaktur „RamiPasti“, Fa. MIVITA (Fr. Martina Werner), Feinkostschmiede Oberteuringen, Firma RASO Naturprodukte (Fr. Johanna Baumann), Kaffee und Kuchen

lenzucht, N. Heim Wald- und Blütenhonig, Pasta-Manufaktur „RamiPasti“, Fa. MIVITA (Fr. Martina Werner), Feinkostschmiede Oberteuringen, Firma RASO Naturprodukte (Fr. Johanna Baumann), Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 30.11.2023 14-17 Uhr

Berger Schleifwägle, Stiftung Liebenau Obst und Gemüse, Käserei Leupolz/Zurwies, Argentaler Forellenzucht, N. Heim

Wald- und Blütenhonig, Pasta-Manufaktur „RamiPasti“, Fa. Edelschmaus (Fr. Gabi Mayinger), Fa. MIVITA (Fr. Martina Werner), Fa. JEMAKO (Fr. Brigitte Maurus und Fr. Ursula Mayer), Feinkostschmiede Oberteuringen, Firma RASO Naturprodukte (Fr. Johanna Baumann), Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 07.12.2023 14-17 Uhr

Berger Schleifwägle, Stiftung Liebenau Obst und Gemüse, Käserei Leupolz/Zurwies, Argentaler Forellenzucht, N. Heim Wald- und Blütenhonig, Pasta-Manufaktur „RamiPasti“, Fa. MIVITA (Fr. Martina Werner), Feinkostschmiede Oberteuringen, Firma RASO Naturprodukte (Fr. Johanna Baumann), Kaffee und Kuchen

Vorabinformation:**Am 07.12.2023 findet der Vorverkauf der Landesgartenschau-Karten und für das Deuchelrieder Theater auf dem Dorfmarkt statt.****Dorfmarkt - Änderung Warenangebot**

Werte Marktkundschaft, liebe DeuchelriederInnen, mit dem heutigen Tag beenden die Firmen Metzgerei Blaser und Bäckerei Vogel ihre Verkaufstätigkeit beim Deuchelrieder Dorfmarkt. Wir bedanken uns für die bisherige Zusammenarbeit und das Engagement beider Firmen in Deuchelried und wünschen alles Gute. Im Moment sind wir auf der Suche nach einem Nachfolger, damit wir auch zukünftig Fleisch-/Wurstwaren und Brot im Angebot für Sie haben. Wir hoffen, Ihnen baldmöglichst einen Nachfolger präsentieren zu können.

Bitte berücksichtigen Sie die Veränderungen bei Ihrem Wocheneinkauf.

M. Hestner

Winteröffnungszeiten

In der Zeit von 02.11.2023 bis 28.03.2024 beschränken wir unsere Öffnungszeiten.

Unsere Marktzeiten sind dann von 14.00 - 17.00 Uhr

Jahreswechsellpause

Am 21.12.2023 findet unser letzter Markt 2023 statt.

Im neuen Jahr starten wir wieder am 11.01.2024

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

GRUNDSCHULE DEUCHELRIED**Erlös Martinsingen 2023****Hervorragende Summe beim Martinsingen der Grundschule Deuchelried gesammelt**

Beim diesjährigen Martinsingen der Grundschule Deuchelried waren wieder die Grundschüler mit ihren Betreuerinnen und Betreuern in insgesamt 15 Singgruppen unterwegs. Erneut haben sich auch diesmal ehemalige und künftige Grundschulkinder den Gruppen angeschlossen und waren mit viel Eifer und Freude dabei, für die beiden Projekte zu sammeln.

Insgesamt haben wir fast wieder die Rekordsumme vom letzten Jahr erreicht, es sind rund **4.870,-€** zusammengekommen, die je zur Hälfte dem Kinderhospizdienst Amalie und der „besonderen Familiengruppe“ der Lebenshilfe Wangen zu Gute kommt. Bemerkenswert war auch, dass einige Gruppen sich zu Beginn der Sammelaktion auf dem Dorfmarkt in Deuchelried getroffen und dort mit dem Vortrag des bekannten Martinsgedichts und den eingeübten Liedern Spenden gesammelt haben.



Allen Spenderinnen und Spendern von ganzem Herzen ein großes Dankeschön und danke an **alle Singgruppen** mit den begleitenden Eltern für diese **großartige Aktion!**
Ihre GS Deuchelried

FÖRDERVEREIN FÜR MUSIKALISCHE JUGENDARBEIT DEUCHELRIED e.V.



Einladung zur Hauptversammlung Wirtschaftsjahre 2021 / 2022

Der Förderverein für musikalische Jugendarbeit Deuchelried e.V. lädt die Vereinsmitglieder am **Dienstag, 12. Dezember 2023** zur Jahreshauptversammlung ins Vereinszimmer im Dorfgemeinschaftshaus Deuchelried ein (Eingang vom Dorfplatz).
Beginn: 20:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Entlastung
7. Anträge/Verschiedenes

Anträge können schriftlich oder mündlich bis spätestens 05. Dezember 2023 beim Vorsitzenden Jürgen Rempis, Freiherr-von-Eichendorff-Str. 9/8, 88239 Wangen i.A. eingereicht werden.

Telefon 07522-909957, E-Mail juergen@rempis-wangen.de
Die Vorstandschaft freut sich über Ihre Teilnahme an der Versammlung.

Jürgen Rempis - Vorstand

DEUCHELRIEDER HEIMATVEREIN

Einladung zur Mitgliederversammlung

Verehrte Mitglieder des Deuchelrieder Heimatvereins eV, wir laden Sie hiermit herzlich zur Mitgliederversammlung unseres Vereins ein.

Sie findet statt am Mittwoch, 06. Dezember 2023 im Gasthaus Hirsch in Deuchelried. Beginn 19.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vorstands
2. Kassenberichte der Jahre 2019 bis 2022 (Vereinskasse, Projektkasse Bahnhof Ratzenried)
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Jahresabschlüsse 2019 bis 2022 Projekt Bahnhof Ratzenried
5. Genehmigung der Jahresrechnungen 2019, 2020, 2021, 2022
Beschluss zur Ergebnisverwendung 2019 bis 2022 / Rücklagenbildung
6. Entlastung
- 7. Grundsatzfragen den Fortbestand des Vereins betreffend**
8. Bahnhof Ratzenried
9. Kapelle Bach
10. Feuerwehr- und Sattlerei-Museum
11. Wahlen
Durch den Tod von Herrmann Hofer ist Hubert Jörg alleiniger Vorstand. Lt. Satzung müssten es jedoch mindestens 2 Vorstände sein.
12. Anträge
13. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können schriftlich bei Vorstand Hubert Jörg bis **Freitag, 1. Dezember** eingereicht werden.

Deuchelrieder Heimatverein eV

Der Vorstand:
Hubert Jörg

VEREINSNACHRICHTEN AUS DER ORTSCHAFT

Pfarrgemeinde St. Petrus Deuchelried

☆ **Einstimmung in den Advent**
am Samstag, 02.12.2023 um 17 Uhr
in der Pfarrkirche St. Petrus Deuchelried
Musikalische Gestaltung durch die Stubenmusikgruppe Appelt Textbeiträge Elisabeth Buhmann
Spenden ergehen an das Projekt P.Gerold Jäger in Brasilien



DEUCHELRIEDER THEATER e. V.



Endlich wieder Theater in Deuchelried

In Deuchelried wird nach fünfjähriger Abstinenz wieder Theater gespielt. Und es wäre nicht das Deuchelrieder Theater, wenn nicht auch das gespielte Stück vom traditionellen Bauerntheater mit den typischen Klischees abweichen würde. Mit dem „Grattlerblues“ wagen sich die Akteure an ein Genre, welches nicht nur geprägt ist von schauspielerischem Anspruch, sondern den Spielerinnen und Spielern auch ein ordentliches Maß an Sangeskunst abverlangt. Begleitet wird das Ganze von einer kleinen musikalischen Besetzung.

Lassen Sie sich überraschen von einer Wilderergeschichte, welche die soziale Ungerechtigkeit einer vergangenen Zeit anprangert, einer Geschichte intriganter Machenschaften der Obrigkeit gegen das niedere Volk und dessen Auflehnung dagegen. Ein Hauch von Jennerwein...

Spieltermine im Dorfgemeinschaftshaus Deuchelried

27. Dezember 2023, 14 Uhr und 20 Uhr

30. Dezember 2023, 20 Uhr

01. Januar 2024, **18 Uhr**

03. Januar 2024, 20 Uhr

05. Januar 2024, 20 Uhr

06. Januar 2024, 20 Uhr

12. Januar 2024, 20 Uhr

13. Januar 2024, 20 Uhr

Kartenvorverkauf am 03.12.23 von 10-12 Uhr im Musikproberaum im Dorfgemeinschaftshaus und am 07.12.23 von 14-17 Uhr auf dem Dorfmarkt Deuchelried.

Telefonische Reservierung ab dem 04.12.23 von 16-18 Uhr unter der Nummer 0163 29 49 627

Vorverkauf 14 €, Telefonische Reservierung und Abendkasse 16 €, Nachmittag 9 €

Weitere Informationen unter www.deuchelrieder-theater.de

**SV DEUCHELRIED e.V.****Abteilung Tischtennis****SVD-TT: Mädchen I siegen beim Gruppenspieltag der Verbandsoberrliga**

Mädchen I holen sich Platz 5 in der Vorrunde unter 15 BaWü-Teams. Herren I unterliegen unglücklich der TG Donzdorf (VOL). Herren III (Bezirksklasse) schlagen auch Lindau-Zech. Herren IV (Kreisliga C) müssen sich in Bodnegg beugen. Damen II (Landesliga) mit knapper Niederlage in Meckenbeuren. Jungen II (Kreisliga B) gewinnen in Scheidegg. Mädchen II (Bezirksliga) und Mädchen III (Bezirksklasse) vermelden ebenso Siege.

Tischtennis- Verbandsoberrliga Gr. 2, Herren:

SV Deuchelried I - TG Donzdorf I 7:9
und SV Deuchelried I - TB Untertürkheim I 4:9

In beiden Partien mussten die Deuchelrieder ihre Nr. 2 ersetzen. Gegen Donzdorf rückte Adrian Kling ins Team und gegen Untertürkheim Florian Joos. Gegen Donzdorf bezog das Team eine unglückliche Niederlage. In den Doppeln startete man gut ins Match. Daniel Reisch / Constantin Richter (3:2) legten gegen Oliver Riemann / Wolfram Geiger gut los, verloren nach zwei gewonnenen Sätzen zwischenzeitlich den Faden, den sie aber im fünften Satz wieder aufnehmen konnten. Markus Schupp / Adrian Kling (1:3) konnten dem Topdoppel Jakub Harencak / Stefan Schröter nur zeitweise Paroli bieten. Michal Kubat / Leo Kempfer (3:2) setzten sich über die Distanz am Ende sicher gegen Jochen Schwarzwälder / Matthias Bühler durch. Daniel Reisch (3:0) erhöhte mit dominantem Spiel gegen Stefan Schröter auf 3:1. Constantin Richter (0:3) fand in keiner Phase des Spiels den Faden gegen Topmann Jakub Harencak. Markus Schupp (2:3) war zunächst gegen Jochen Schwarzwälder auf Augenhöhe, bevor er im 5. Satz den Gegner nicht mehr halten konnte und das 3:3 zulassen musste. Postwendend sorgte Michal Kubat (3:1) gegen Oliver Riemann wieder für die Führung. Leo Kempfer (3:2) fand zunächst gegen Matthias Bühler kein Mittel. Dann aber kämpfte er sich in die Partie und spielte phasenweise groß auf. In Satz 5 wurde es wieder richtig eng bevor er in Satz 5 doch noch das bessere Ende für sich verbuchen konnte. Adrian Kling (3:1) konnte sein Spiel gegen Wolfram Geiger immer besser durchziehen und sich klar durchsetzen. Nach gutem Spiel lag man mit nun nach dem ersten Durchgang mit 6:3 in Führung.

Im Duell der Topleute bekam Daniel Reisch in Satz eins gegen den schnellen Jakub Harencak keinen Zugang ins Match. Dies drehte er in Satz zwei um und drückte dem Spiel nun seinen Stempel auf. Satz 3 ging in der Verlängerung wieder an den Gast, Reisch konterte in Satz 4. Doch im Entscheidungssatz dominierte der Donzdorfer dann und konnte für sein Team verkürzen. Beim Stand von 7:6 spielte Lero Kempfer gegen Wolfram Geiger in den ersten beiden Sätzen groß auf. Dann wendete sich das Blatt und der Gast glich aus. In Satz fünf hatte Leo Kempfer bereits Matchbälle, als Geiger sich dann doch noch irgendwie aus der Schlinge ziehen konnte. Adrian Kling (1:3) startete gut gegen Matthias Bühler und war zwischenzeitlich auf gutem Weg, als er sich vom Gegner irritieren ließ und den Faden verlor. Damit waren die Gäste vor dem abschließenden Schlussspiel erstmals in Front und Daniel Reisch / Constantin Richter (0:3) mussten nach diesem mentalen Bruch dem Doppel Jakub Harencak / Stefan Schröter letztendlich Tribut zollen.

Am Sonntag empfing man dann den Tabellenzweiten Untertürkheim, eine spielstarke routinierte und über Jahre eingespielte Mannschaft. Trotzdem verkaufte man sich sehr gut und zwei-

zwischenzeitlich hatte es sogar den Anschein, dass mehr möglich wäre. In den Doppeln holten sich Daniel Reisch / Constantin Richter (3:0) ihre Partie mit starkem Spiel gegen Szabo Zsolt / Vajda Attila. Markus Schupp / Florian Joos (1:3 und Michal Kubat / Leo Kempfer (1:3) mussten jeweils nach 4 Sätzen dem Gegner gratulieren. Überraschend wurde dann das vordere Paarkreuz eine Beute der Deuchelrieder. Daniel Reisch (3:0) ließ Kiril Talanov keine Chance und Constantin Richter (3:1) agierte von Anfang an gegen Szabo Zsolt ebenbürtig und trieb diesen im Verlauf der Partie zur Verzweiflung. Beim Stand von 3:2. Das Mittlere Paarkreuz musste sich geschlagen geben zum 3:4. Leo Kempfer (2:3) fuxte sich in die Partie gegen den Materialspezialisten Petar Dordevic. Er hatte in Satz 4 sogar Matchball, den der Gast mit einer Auszeit und Neustart abwenden konnte. Auch Florian Joos (2:3) zeigte ein gutes Spiel gegen Robert Irimia, den er aber im Entscheidungssatz noch mehr halten konnte. Zwar verkürzte Daniel Reisch (3:2) nochmals im Spitzeneinzel gegen Szabo Zsolt auf 4:6, bevor die Gäste dann nichts mehr zuließen und sich die letzten 3 Einzel sichern konnten.

Tischtennis- Landesliga Gr. 4, Damen:

TSV Meckenbeuren I - SV Deuchelried II 8:5

In Meckenbeuren war eine Aufholjagd nach 3:7 Rückstand nicht von Erfolg gekrönt. Zum möglichen Remis fehlten nur 2 Bälle, da das letzte Spiel bereits gewonnen war und so aus der Wertung fiel. Somit musste die erste Niederlage für das SVD-Quartett hingenommen werden. Spielgewinne verbuchten das Doppel Ute Thierer / Jessica Biegemeier (3:0), sowie im Einzel Ute Thierer (2), Laura Lehle (1) und Jessica Biegemeier (1).

Tischtennis Bezirksklasse, Herren:

SV Deuchelried III - TSG Lindau-Zech II 9:1

Schon in den Doppeln konnte man die Gäste regelrecht überfahren, als man ohne Satzverlust daraus hervorging. An den Tischen waren hier Michael Wetzel / Detlef Neumann (3:0), Michael Finkenzeller / Roman Kleiner (3:0) und Michael Holzmüller / Benjamin Fürst (3:0). In den Einzel punkteten Michael Wetzel (2), Michael Finkenzeller (1), Roman Kleiner (1), Benjamin Fürst (1) und Detlef Neumann (1).

Tischtennis-Kreisliga C-Allgäu, Herren:

TSV Bodnegg I - SV Deuchelried V 9:4

Dreieinhalb Stunden gekämpft, 7 Spiele im Fünfsatz, dafür war das Ergebnis ernüchternd und nicht gerade glücklich. Punkte erspielten Wolfgang Thierer (1), Anton Bretzel (1) und die Doppel Wolfgang Thierer / Anton Bretzel (3:2) sowie Roland Berchtold / Hermann Jäckle (3:2)

Tischtennis Kreisliga B Gr. 1, Jungen U18:

SG Scheidegg II - SV Deuchelried II 0:10

Jakob Siegler (3), Karl Schmid (3) und Robin Rothenhäusler (3) waren an den Tischen in Scheidegg das routiniertere Team und ließen den Gegner nicht entscheidend ins Spiel kommen. Auch das Doppel Jakob Siegler / Karl Schmid (3:1) sorgte für einen erfolgreichen Auftakt in das Match.

Tischtennis- Verbandsoberrliga Gr. 2, Mädchen, Gruppenspieltag

SV Deuchelried I - Spvgg Weil der Stadt 6:0

SV Deuchelried I - CVJM Grüntal 6:0

SV Deuchelried I - TGV Rosswälden 6:2

In dieser Gruppe ging es zum Vorrundenabschluß unter 15 Teams aus Baden-Württemberg um die Plätze 5 bis 8. Das SVD-Team konnte alle Partien in kompletter Besetzung bestreiten und souverän die Gruppe gewinnen. Dabei wussten sich alle



Akteurinnen gut und erfolgreich in Szene zu setzen. Nina Handlos (4), Stella Joos (3), Pauline Merk (3) und Jessica Biegemeier (3) punkteten allesamt. Auch die Doppel waren erfolgreich. Hier siegten Nina Handlos / Jessica Biegemeier (3) und Stella Joos / Pauline Merk (2). Somit beendete man die Vorrunde auf Rang 5 und kann in der Rückrunde einen neuen Anlauf nehmen.

Tischtennis Bezirksliga, Mädchen:

SV Deuchelried II – TTV Wolpertswende 6:4

Anna Matic (2), Kamilla Vlakhnova (1), Lisa Uber (1) und Maria Schuwert (1) sowie das Doppel Anna Matic / Kamilla Vlakhnova (3:2) konnten die Gästespielerinnen knapp bezwingen und stehen an der Tabellenspitze.

Tischtennis Bezirksklasse Gr. 1, Mädchen U18:

SV Deuchelried III – TTF Kißlegg IV 6:4

Den ersten Sieg gab es für die Mädchen III in dieser Partie. Den Reigen eröffneten die Doppel Emilia Biggel / Mara Ohmayer (3:2) und Lena Wild / Laura Gruber (3:1). Für die erforderlichen Einzelgewinne sorgten Eva Bodenmüller (1), Emilia Biggel (1) und Lena Wild (2).

Walter Frick

SVD-TT: Damen I holen 3 wichtige Punkte in der VOL

Mit einem Remis in Korntal und dem Sieg gegen Gnadental behalten die Deuchelriederinnen in der Verbandsoberrliga das Mittelfeld in Sichtweite. Herrn II (Landesliga mit Kanter Sieg gegen Herrlingen. Herren III unterliegen im Spitzenspiel der Bezirksklasse in Scheidegg. Herren IV schicken in der Kreisliga A Bad Wurzach geschlagen nach Hause. Damen III holen in der Landesklasse ein Remis gegen die SF Urlau. Mädchen II siegen in der Bezirksliga in Aulendorf.

Tischtennis- Verbandsoberrliga Gr. 2, Damen:

TSV Korntal I - SV Deuchelried I 7:7

und SV Deuchelried I – TSV Gnadental I 8:2

In Korntal traf man auf ein starkes Team. Neben der routinierten Topspielerin Szilvia Kahn (18:0) waren die ganz jungen Stützpunktspielerinnen der Gastgeberinnen eine hohe Hürde. Dank zweier gewonnener Eingangsdoppel und eines guten Schlusspurts, trotz zwischenzeitlichem 5:7 Rückstand, konnte man sich einen Zähler sichern. Erstmals konnte auch wieder nach längerer Verletzungspause Anja Egeler das SVD-Quartett komplettieren und verstärken. In den Doppeln punkteten Anne Dufner / Anja Egeler (3:0) und Nina Handlos / Agnieszka Ochmann (3:1). Einzelgewinne erzielten Agnieszka Ochmann (2), Anne Dufner (1), und Anja Egeler (2).

Die Sonntagspartie gegen Gnadental war elementar um im Abstiegskampf den Anschluss an das hintere Mittelfeld der Verbandsoberrliga nicht ganz zu verlieren. Und es lief von Anfang an richtig gut. Anne Dufner / Anja Egeler (3:0) hatten im Doppel Tanja Waibel / Damaris Eckstein richtig gut im Griff. Nina Handlos / Agnieszka Ochmann (3:2) erkämpften im Entscheidungssatz gegen Anna-Lena Schmidt / Carina Mack erneut die 2:0 Doppelführung. Die nächsten 3 Partien waren eine Demonstration der Stärke. Nina Handlos (3:0) hatte von Anfang an Tanja Waibel im Griff. Agnieszka Ochmann (3:0) ließ Anna-Lena Schmidt nicht zur Entfaltung kommen und Anne Dufner (3:0) ließ Damaris Eckstein keine Chance. Auch Anja Egeler (3:1) legte nach und kompensierte einen zwischenzeitlichen Satzverlust mit einem Viersatzsieg zum 6:0. Bei diesem hohen Rückstand bekamen aber die Gästespielerinnen nochmals die zweite Luft und wehrten sich jetzt vehement. Nina Handlos (1:3) fand trotz gutem Spiel in der mit langen Ballwechselln unermüdlich kämpfenden Anna-Lena Schmidt ihren Meister. Agnieszka Ochmann (0:3) fand kein Mittel gegen Tanja Waibel. Erst mit

letzter Konsequenz schaffte Anne Dufner mit gutem Offensivspiel (3:2) knapp im fünften Satz gegen Carina Mack das wichtige 7:2. Denn auch die Partie am Nebentisch war richtig eng bevor Anja Egeler (3:2) doch noch den finalen Entscheidungssatz für sich und das Team zum 8:2 verbuchen konnte. Somit rückte das SVD-Team auf Tabellenrang 6 wieder etwas näher an das Mittelfeld heran.

Tischtennis-Landesliga Gr. 4, Herren:

SV Deuchelried II – TSV Herrlingen I 9:0

Überraschend kam in dieser Begegnung keine Spannung auf, denn die Überlegenheit der Hausherren schien die Gäste aus dem Blautal zu hemmen. Lediglich Gästespieler Stephan Klein setzte Florian Joos mit seinen starken Topspin-Serien gehörig unter Druck, musste sich aber dann doch auch knapp dem erfolgsverwöhnten Deuchelrieder in der Verlängerung beugen. Erstmals im Verlauf der Saison konnten in dieser Begegnung alle 3 Doppel gewonnen werden. Leo Kempfer / Tomas Szabo (3:1) bezwangen Hannes Fischer / Jöse Borge. Adrian Kling / Mathias Gruber (3:1) hielten das Gästespietendoppel Peter Schillinger / Karsten Hiemesch nieder und Florian Joos / Peter Fuchs (3:0) dominierten ihre Partie gegen Stephan Klein / Sven Manneck. Da die Gäste auch im Anschluss keinen Stich mehr machten kam es zum Kanter Sieg des SVD, der damit weiterhin zur Spitzengruppe der Liga zählt.

Tischtennis Bezirksklasse, Herren:

SG Scheidegg I - SV Deuchelried III 9:4

Das Spitzenspiel in Scheidegg wurde eine Beute der Gastgeber, auch weil der SVD diesmal nicht auf seine beste Aufstellung zurückgreifen konnte. Eine Doppel-Partie verbuchten Michael Wetzel / Lorenz Bretzel (3:0). Das SVD-Spitzenpaarkreuz ging gegen David Brunner und Thorsten Lauber ganz leer aus. In der Mitte punktete Michael Finkenzeller (2) doppelt und Roman Kleiner (1) holte sich eine Partie. Nachdem sich Scheidegg auch hinten im ersten Durchgang beide Matches sichern konnte, war das Spiel vorzeitig beendet.

Tischtennis-Kreisliga A-Allgäu, Herren:

SV Deuchelried IV - TSG Bad Wurzach I 9:3

Wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt erkämpfte sich die „Vierte“ des SVD. Einerseits konnte man alle 3 Doppel ohne Satzverlust gewinnen und andererseits sorgte ein stark auftrumpfender Franz Günther (2) dafür, dass das Team in der Erfolgsspur agierte. Oliver Kriesche (1), Daniel Prinz (2) und Kevin Eisbrenner (1) erspielten die weiteren Punkte. Die erfolgreichen Doppel bildeten Franz Günther / Oliver Kriesche, Daniel Prinz / Jan Lietzmann und Kevin Eisbrenner / Stefan Rudhart.

Tischtennis Landesklasse Gr. 8, Damen:

SV Deuchelried III - SF Urlau I 7:7

Gegen die Tabellendritten aus Urlau entwickelte sich ein spannendes Spiel in dem die Führungen ständig wechselten. Folgerichtig endete das Match mit einem gerechten Remis. Im Doppel waren Teresa Fuchs / Mirjana Pajic erfolgreich. Überragende Einzelspielerin war Isabel Bächstädt (3), die ihr Team stets im Spiel halten konnte. Darüber hinaus punkteten Franziska Marb (1), Mirjana Pajic (1) und Teresa Fuchs (1). Kommende Woche steht ein wichtiges Spiel in Ehingen-Berg an wo man nochmals alles hineinwerfen möchte um möglichst erneut zu punkten.

Tischtennis Bezirksklasse Gr. 1, Senioren:

SV Deuchelried I – SV Bergatreute III 6:0

Diese Begegnung wurde kampfflos gewonnen.

**Tischtennis Bezirksliga, Mädchen:****SG Aulendorf I - SV Deuchelried II****3:7**

Nach einem 4:0 Start in Aulendorf ließen sich die SVD-Mädchen die Butter nicht mehr vom Brot nehmen. Das Doppel holten sich Anna Matic / Kamilla Vlakhnova (3:0). Im Einzel punkteten Anna Matic (3), Kamilla Vlakhnova (2) und Lisa Über (1). Nur ganz knapp musste sich Maria Schuwerk in ihrer zweiten Begegnung geschlagen geben. Somit grüßt man weiterhin verlustpunktfrei von der Tabellenspitze.

Walter Frick

AUS DEN ORTSCHAFTEN**Schwäbischer Albverein Wangen****Stadterkundung Lindau am Bodensee**

Der SAV Wangen trifft sich am So. 26.11.23 um 11.30 Uhr am Bahnhof in Wangen und fahren gemeinsam mit der OG Isny mit der Bahn nach Lindau. Unsere letzte Wanderung steht unter dem Motto **„unbekanntes Lindau“**. Wir kommen am Schloss Holdereggen, beim Schloss Moos und beim Schloss Senftenau vorbei und besichtigen den alten Friedhof Aeschach bevor wir wieder Richtung Insel kommen. Eine Einkehr ist vorgesehen. Die Gehzeit beträgt ca. 2,5 Std. die Strecke ist 8,5 km.

Getränke nicht vergessen. Gäste sind herzlich willkommen
Anmeldung bis Freitag 24. November 18.00 Uhr bei
Wanderführerin ist Inge Mennel Tel. 07528 7236 AB

Zeitplan für die Schaffung von Fledermausquartieren konnte nicht gehalten werden

Im Zusammenhang mit dem Fledermausvorkommen in der ERBA hat die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Ravensburg bei der Staatsanwaltschaft Ravensburg eine Strafanzeige gegen Unbekannt erstattet. Die Staatsanwaltschaft prüft derzeit, ob im Zuge der Sanierung der ehemaligen Baumwollspinnerei und Weberei ein Vergehen gegen die Vorschriften des Bundesnaturschutzgesetzes begangen wurde, weil – so der Vorwurf – im Rahmen der Bautätigkeit in der ERBA nicht genügend Vorkehrungen zum Erhalt der geschützten Fledermausvorkommen getroffen wurden.

Zu Beginn der Sanierung wurden die historischen Gebäude im ERBA-Gelände auf mögliche Fledermausbestände untersucht. Seit 2012 haben wiederholt Fachleute vor Ort Sichtkontrollen durchgeführt. Dabei wurden mehrere Fledermausquartiere und das Vorkommen von bis zu zehn unterschiedlichen Arten wie die Wasserfledermaus, Zwergfledermaus, Breitflügelfledermaus festgestellt. Sie hatten ihre Quartiere vor allem in Spalten und Verblindungen entlang der Fassaden, in Kellerräumen oder auch im Triebwerkskanaltunnel.

Um die Fauna und Flora und besonders die Fledermausbestände zu kontrollieren und zu schützen, beauftragte die Landesgartenschau GmbH 2018 eine ökologische Bauüberwachung für das gesamte Landesgartenschau-Gelände, einschließlich des ERBA/Auwiesen-Areals. Im Rahmen eines Fledermausschutzgesamtkonzepts wurden zahlreiche Maßnahmen zum Schutz und Erhalt von Fledermäusen festgelegt. Dazu gehört unter anderem die Schaffung von Ersatzquartieren an den Gebäuden der historischen ERBA. Dabei wurden Fassadenbausteine und Fledermaushotels an die Gebäude und an zusätzlich eigens als Zwischenlösung aufgestellte Gerüste angebracht. Des Weiteren wurden fledermausgerechte Attika- und Dachverblindungen zum Beispiel am Parkhaus und an der Werksmauer eingebaut.

Spezielle Konzepte sollen Fledermausquartiere sowie Insekten vor künstlichem Licht schützen.

Mit der Unteren Naturschutzbehörde und den Baubeteiligten wurde die Schaffung weiterer Quartiere abgestimmt, um das Lebensumfeld für Fledermäuse weiter zu optimieren und wiederherzustellen. So sollen auch an Gebäuden, bei denen bisher kein Fledermausvorkommen festzustellen war, neue Quartiermöglichkeiten geschaffen werden. In diesem Zusammenhang wird derzeit geprüft, ob es sinnvoll ist, beispielsweise am Trafogebäude weitere Quartiere zu schaffen.

Die Fledermausvorkommen wurden 2022/23 erneut fachmännisch überprüft. Die neue Erhebung ergab, dass die bisher geschaffenen Ersatzquartiere von den Tieren zwar angenommen werden, dass aber die Bestände auf dem Gelände insgesamt deutlich abgenommen haben. Die Ursachen dafür werden in unvorhersehbaren Änderungen beim Bauen sowie Verzögerungen im Bauablauf vermutet. Diese wurden durch die Corona-Pandemie, durch Lieferengpässe und Materialknappheit verursacht. Deswegen wurde auch die vollständige Umsetzung der Ersatz- und Ausgleichmaßnahmen immer wieder verzögert. Insgesamt haben die Fachleute im Sommer 2023 bei einer Zählung zwar festgestellt, dass sich durch die Sanierungs- und Abrissarbeiten die Anzahl der Fledermäuse auf dem Areal verringert hat. Gleichzeitig wurde aber auch festgestellt, dass ein Teil der Tiere in unmittelbarer Nachbarschaft der ERBA neue Quartiere gefunden hat. Für die Experten besteht die begründete Hoffnung, dass sich diese Fledermäuse nach Abschluss der Bauarbeiten wieder auf dem ERBA-Gelände ansiedeln.

Cantarte Wangen: Solange es Träume gibt – Vorverkauf hat begonnen**Der Vorverkauf zu „Solange es Träume gibt“ hat begonnen**

Cantarte lädt zweimal, am Samstag, 25. November 2023 um 19.30 Uhr und am Sonntag, 26. November 2023 um 18.00 Uhr in den Festsaal der Waldorfschule in Wangen ein. Das unterhaltsame Sinnkonzert möchte am letzten Wochenende vor Beginn der Adventszeit in eine Welt unterschiedlichster Lebensträume, der Sehnsüchte, Hoffnungen und der Fantasie entführen. Das Programm besteht aus einer für das Cantarte-Ensemble typischen Mischung gemütsbewegender, mitreißender Vokalarangements verschiedener Genres, die zu einem Sinnstrang gebündelt werden.

Ausführende sind der Cantarte Frauenchor & Extrachor *Stilblüten*, der Männerchor *Salonlöwen*, das gemischte Ensemble *Melange*. Die *Pfefferschoten-Chorkinder* treten als träumende Katzen im Märchenwald auf. Die Gruppierungen singen einzeln und gemeinsam in verschiedenen Konstellationen. Weitere Mitwirkende sind Danaila Deleva – Klavier, Jeff Wohlgenannt – Kontrabass, Matthias Jakob – Schlagzeug, Julian Torres – Gitarre und Markus Schmitz – Violoncello, sowie Theresa Schmitz – Gesang und Klavier.

Die Gesamtleitung hat Martina Klesse-Schmitz.

Das Programm wird in zwei Teilen mit Erfrischungs-Pause aufgeführt.

Karten zum Preis von 15 € für Erwachsene, ermäßigt 8€ für Schülerinnen/Schüler, Studierende und Auszubildende sind ab sofort bis einschließlich Samstag, 25. November um 12 Uhr im Vorverkauf bei der Buchhandlung Natterer erhältlich. Es gilt freie Platzwahl. Die Abendkasse ist an den Konzerttagen jeweils ab 60 Minuten vor Beginn der Konzerte geöffnet.

Veranstalter: Cantarte e.V., cantarte@email.de,
www.musicalion.com/cantarte



Kultrast: Gerhard Polt und die Well-Brüder aus'm Biermoos

Sa. 9. Dez. 2023, 19.30 Uhr - Gerhard Polt und die Well-Brüder aus'm Biermoos

Festsaal Waldorfschule Wangen im Allgäu, Rudolf-Steiner-Str. 4
Vorverkaufstart: Do 02. Nov.

Der Wangener Verein Kultrast e.V. hat sich zu seinem 30jährigen Jubiläum ein besonderes Geburtstagsgeschenk gemacht: „Gehobene Unterhaltung mit humanitärem Beigeschmack“ lautet der Untertitel des Programms mit dem Gerhard Polt und die Well-Brüder aus'm Biermoos am Samstag, 9. Dezember in die Waldorfschule Wangen kommen.

Der Menschenkenner Polt bespiegelt die Abgründe des „Bayern an sich“, ohne ihn dem unreflektierten Gelächter des homo gooleensis preiszugeben, und die Well-Brüder liefern den Soundtrack zum Panoptikum Bavaricum. Christoph und Michael Well (ex Biermösl Blosn) haben mit ihrem Bruder Karl Well (Guglhupfa) die neue Formation „Well-Brüder aus'm Biermoos“ gegründet. Die drei Sprossen der Großfamilie Well nehmen in bewährter Biermösl-Tradition das politische Geschehen Bayerns und dem Rest der Welt aufs Korn. Unter Zuhilfenahme unzähliger Instrumente wird der Darm des Ministerpräsidenten gespiegelt, die Situation unserer Milchbauern ausgemolken, geschuhplattelt, gejedelt und gestanzelt. Sie decken Heimatverbrechen aller Art auf und blasen denen „da oben“ gehörig den Marsch, ohne dabei die „da unten“ zu verschonen.

Gerhard Polt und die drei Well-Brüder machen sich jeden ihrer mittlerweile raren Auftritte zu einem Mordsgaudium für das Publikum und für sich selbst, weil bis man schaut, ist die Mass ausgetrunken, der Radi gegessen, der Schuhplattler getanzt, die Geschichte erzählt und der Jodler vorbei!

VVK (ab sofort): Tabakstube Wangen Brotlaube,
Tel.: 07522-3789, tabakstube-wangen@t-online.de

Online: www.eventfrog.de

Infos: kultrast.de / polt.de / well-brueder.de

Adventsmarkt in Karsee

Freitag, 01.12.2023

ab 16.00 Uhr

an der Turnhalle in Karsee

Jetzt noch Größer!!

mit Foodtruck,

einer Bastelecke und Verpflegung

für Groß und Klein

17.00 Uhr Kinderchor Leupolz

18.00 Uhr Besuch vom Nikolaus

20.00 Uhr Musikverein Karsee

Bei jeder Witterung!

Ihr Adventsmarktteam der Narrenzunft Karsee

Zweckverband Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu

Die Gemeinde Achberg ist jetzt Teil des Zweckverband Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu

Es war ein kleiner, aber bedeutender Moment: Oberbürgermeister Michael Lang übergab als Vorsitzender der Versammlung des Zweckverbands Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu die Urkunde zum Beitritt in den Verband an den Achberger Bürgermeister Tobias Walch. Den offiziellen Akt begleiteten neben Schulleiter Dr. Hans Wagner das Vorstandstrio des Musikvereins Achberg Doris Fuhge, Florian Kaeß und Benedikt Stocker, der die Kapelle auch dirigiert. Für die Schule war die kommissarische Schulleiterin Stefanie

Friedl vertreten. Mindestens so wichtig waren aber die Kinder, die die Bläserklasse der Klassenstufe 3 und 4 unter der Leitung von JMS-Lehrer Ferdinand Fremerey besuchen. Sie hatten den Gästen zum Auftakt ihr Können gezeigt und einen kleinen Blick in die Probenarbeit für die Adventszeit gegeben.

Oberbürgermeister Michael Lang dankte insbesondere dem Musikverein Achberg, der die Verbindung mit der JMS gewollt hatte. Die Verbindung des Zweckverbands sei so eng, dass sie kaum noch zu trennen sei. „Da kommt man praktisch nicht mehr raus“, sagte OB Lang. Mitglieder des Zweckverbands sind bisher schon die Allgäu-Städte Wangen, Leutkirch und Isny sowie die Gemeinden Amtzell, Argenbühl, Kißlegg und jetzt auch Achberg. Weitere Mitglieder sind der Landkreis Ravensburg und der Förderverein Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu. Mit dem bayrischen Hergatz bestehen engste Beziehungen.

Achbergs Bürgermeister Tobias Walch freute sich, dass der Gemeinderat im Juni nach langen Diskussionen einstimmig den Beschluss fasste, dem Zweckverband beizutreten. Zu den Kindern sagte er: „Wir machen das für euch, damit ihr gute Lehrer habt.“ Schon lange besuchen auch Schülerinnen und Schüler aus Achberg den Musikunterricht der JMS. Weil die Gemeinde nicht Teil des Zweckverbands war, mussten ihre Eltern höhere Gebühren entrichten als jene aus den Mitgliedsgemeinden. Seit dem 1. September 2023 ist das anders.

Profitieren von dem Beitritt wird nicht nur der Musikverein, sondern auch die Grundschule, die mit der Bläserklasse seit dem vergangenen Jahr bereits ein attraktives weiteres Angebot machen kann. Die Kinder, die jetzt der Bläserklasse angehören, haben schon im vergangenen Schuljahr begonnen. „Wir freuen uns über die Bereicherung im Schulleben“, sagte Stefanie Friedl. Der Leiter der JMS, Dr. Hans Wagner, freute sich über den Zuwachs und hob das „sehr gute Netzwerk“ im Ort hervor. „Wenn das gut funktioniert, dann gibt es auch eine gute Entwicklung“, sagte er. Auch für die Musikschule sei so ein Auftrag wichtig, denn sie ermögliche immer auch Nachbesetzungen von Stellen. Die Zahl der Achberger Schülerinnen und Schüler stieg von zuletzt 4 auf jetzt 20 – auch wegen der Bläserklasse. Der Musikverein freut sich auf gut ausgebildeten Nachwuchs durch die Bläserklasse. Die neue Verbindung zur JMS lässt auch langfristig auf Sicherung des Nachwuchses für die Musikkapelle hoffen. Gleichzeitig dient sie auch der Professionalisierung des Unterrichts, nachdem es immer schwieriger wird, unter den eigenen Kräften Ausbilder zu finden, wie das Vorstandsteam sagte.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Landratsamt Ravensburg

**Landratsamt am 6. Dezember vormittags geschlossen
(Bürgerbüro Ravensburg bis 08:15 Uhr geöffnet)**

Das Landratsamt Ravensburg mit allen Außenstellen bleibt am Mittwoch, den 06. Dezember vormittags wegen einer innerbetrieblichen Veranstaltung geschlossen. Das Bürgerbüro in Ravensburg ist von 07.00 – 08.15 Uhr geöffnet (bitte Terminvereinbarung beachten: <https://www.rv.de/landkreis/verwaltung/terminvereinbarung>). Am Nachmittag sind die Standorte Ravensburg und Weingarten wieder wie gewohnt ab 13.30 Uhr geöffnet. Die Außenstellen öffnen an diesem Tag ab 14.00 Uhr.



Das Landwirtschaftsamt informiert:

Fortbildung zur Pflanzenschutz-Sachkunde

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Ravensburg bietet für Sachkundige im Pflanzenschutz eine Fortbildung an. Diese findet am Donnerstag, 07. Dezember von 10:00 bis 15:30 Uhr im "Gasthof Zur Post" in Wolfegg statt. Jede/r Sachkundige im Pflanzenschutz ist dazu verpflichtet, in einem Drei-Jahres-Zeitraum mindestens vier Stunden Fortbildung nachzuweisen.

Das Tagungsprogramm beinhaltet aktuelle Themen rund um den Pflanzenschutz im Grünland. Mitarbeitende des Landwirtschaftsamtes referieren zu den Themen „Änderungen bei den rechtlichen Vorgaben“, „neue Ansätze der Einzelpflanzenbekämpfung mittels Sensortechnik“, „Produkte und Wirkstoffe zur Ampferbekämpfung“, „Grünlandverbesserung“ sowie „bedarfsgerechte Düngung“. Von 12:00 – 13:30 Uhr ist eine Mittagspause vorgesehen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Die Kosten für Essen und Getränke tragen die Teilnehmenden selbst. Zur Erstellung der Teilnahmebescheinigungen ist eine Anmeldung unter Angabe von Namen, Adresse und Geburtsdatum zwingend erforderlich. Anmeldungen sind bis 30. November per Telefon unter der 0751/85-6010 oder als E-Mail an la@rv.de möglich.

Landwirtschaftliches Zentrum Aulendorf

61. AULENDORFER WINTERTAGUNG am Freitag, 08. Dezember 2023

Beginn: 09:30 Uhr am Landwirtschaftlichen Zentrum Aulendorf Atzenberger Weg 99, 88326 Aulendorf und als Online-Veranstaltung

Die Aulendorfer Wintertagung wird in Zusammenarbeit mit der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg (TK), den Tiergesundheitsdiensten (TGD), dem Staatlichen Tierärztlichen Untersuchungsamt Aulendorf (STUA) und dem Landwirtschaftlichen Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden-Württemberg Aulendorf (LAZBW) durchgeführt.

Kälberhaltung – Arzneimittelinsatz – Klimawandel

Wie können milchviehhaltende Betriebe mit diesen Herausforderungen umgehen?

Program m

- 09:30 Uhr Begrüßung und Eröffnung Direktor Michael Asse, LAZBW & Dr. Hans Ableiter, MLR
- 10:00 Uhr Kälberhaltung in Zukunft – über was diskutiert die Europäische Union? Joschko Luib, LAZBW
- 10:45 Uhr Praktikerbericht „Kälberhaltung als Erfolgsfaktor im Milchviehbetrieb“ Jonathan Bürkle, Milchviehhalter aus Loßburg-Ursental (LK FDS)
- 11:30 Uhr Die Tierarzneimitteldatenbank (TAM) jetzt auch für Milchviehhalter Pflicht – erste Erfahrungen und Hinweise in der Umsetzung Dr. Hans-Jürgen Seeger, Rindergesundheitsdienst Aulendorf

Mittagspause

- 13:00 Uhr Ansätze zur Reduzierung des Antibiotikaeinsatzes in der Milchviehhaltung – die Eutergesundheit als Erfolgsschlüssel TÄ Tanja Weber, Eutergesundheitsdienst Aulendorf
- 13:45 Uhr Praktikerbericht „Durch konsequentes Herdenmanagement die Herdengesundheit steigern“ Aaron Albinger, Milchviehhalter aus Winterreute (LK BC)
- 14:45 Uhr Klimawandel und Milchkuhe - Fütterungsstrategien zur Reduktion der Methanabgabe auf dem Prüfstand (Ergebnisse aus dem Projekt MethaKuh) Dr. Elisabeth Gerster, LAZBW Aulendorf

15:30 Uhr Digitalisierung in der Milchviehhaltung – welchen Mehrwert haben die Systeme für den Tierhalter (Ergebnisse aus dem Projekt DigiMo) Dr. Hansjörg Nußbaum, LAZBW Aulendorf

16:15 Uhr Abschlussdiskussion

16:30 Uhr Ende

Kosten:

Präsenz: Teilnahmegebühr inkl. Tagungsunterlagen und Tagungsverpflegung: 36,00 € Online: Teilnahmegebühr inkl. Tagungsunterlagen: 15 €

Online-Anmeldung erforderlich bis spätestens zum 01.12.2023 (Präsenz) bzw. 05.12.2023 (Online) über das Lehrgangsangebot auf der Homepage des LAZBW (www.lazbw.de)

AUS DEM UMLAND

Gospelchor Waldburg

Adventskonzerte

Der **Gospelchor Waldburg** gibt dieses Jahr im Dezember nach dreijähriger Pause wieder seine beliebten Adventskonzerte. Unter der bewährten Leitung von Kathrin Moll tritt der Chor insgesamt viermal auf:

Samstag, 2.12. um 18.30 Uhr

in Kißlegg, Kath. Kirche St. Gallus und Ulrich.

Sonntag, 3.12. um 17.00 Uhr

in Amtzell, Kath. Kirche St. Johannes und Mauritius.

Samstag, 9.12. um 18.30 Uhr

in Wolfegg, Kath. Kirche St. Katharina

Sonntag, 10.12. um 17.00 Uhr

in Waldburg, Kath. Kirche St. Magnus.

Das Repertoire reicht vom sakralen Spiritual über den traditionellen bis hin zum modernen Gospel und zu afrikanischen Melodien. Die hoffnungsvollen Texte, die wohlklingenden Harmonien und die mitreißenden Rhythmen sprechen vielen Menschen aus dem Herzen. Lassen Sie sich von der Freude und Begeisterung des Chores anstecken.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Bauerntheater Ziegelbach

Bauerntheater Ziegelbach spielt „Geräuchertes mit Sauerkraut“

Das Bauerntheater Ziegelbach hat mit den Probearbeiten begonnen und möchte Sie einladen, ein paar lustige und heitere Stunden mit uns im Dorfstadel in Ziegelbach zu verbringen. Wir spielen das Stück „Geräuchertes mit Sauerkraut“ von Regina Rösch, Regie führt Charly Glaser.

Die Aufführungen sind wie folgt:

Di. 26. Dez., 20 Uhr (Premiere)

Fr. 29. Dez., 20 Uhr,

Fr. 05. Jan., 20 Uhr,

Sa. 06. Jan., 14 Uhr, keine Platzreservierung,

Sa. 06. Jan., 20 Uhr,

Fr. 12. Jan., 20 Uhr,

Sa. 13. Jan., 20 Uhr.

Kartenvorbestellung für die Saison ist täglich von 17 – 19 Uhr und zusätzlich Sa./So. auch von 11 – 12 Uhr unter der Telefonnummer 07564 / 94 98 88.

An Aufführungstagen ist für Kurzentschlossene und für Änderungen bei der reservierten Platzzahl das Telefon von 11 - 12 Uhr und von 17-18 Uhr besetzt. Karten sind auch noch an der Abendkasse erhältlich. Für die Mittagsvorstellung gibt es keine Platzreservierung.



Eintritt 9,- Euro für Erwachsene und 4,00 Euro für Kinder bis 12 Jahre.

Über Ihr Kommen freut sich das Bauerntheater Ziegelbach.

Weitere Infos unter www.bauerntheater-ziegelbach.de

Bücherbazar in Hergensweiler

-> Sonntag, den 26. November 2023

-> Von 10:00 bis 15:00 Uhr

-> In der Leiblachhalle in Hergensweiler Bücher, CDs, DVDs, Tiptoi, Tonies und mehr für Erwachsene, Jugendliche und Kinder. Das Bücherbazar Team Hergensweiler freut sich auf Ihren Besuch!

Für aktuelle Informationen folgt uns auf Instagram!

buecherbazarhergensweiler@yahoo.de



Internationales Kulturzentrum Achberg e. V.

Filmabend mit Essen und Gespräch im Humboldt-Haus Achberg Mit dem Film „Human Flow“ von Ai Weiwei beschließen wir am **26.11. um 20 Uhr** die Ausstellung „Grüne Zukunft“. Der Film des international bekannten chinesischen Künstlers beleuchtet das erschütternde Ausmaß der globalen Flüchtlingsströme, die vor Hunger, den Folgen des Klimawandels oder Kriegen ihre Heimat verlassen müssen.

Eintritt frei, Spenden erbeten. Abendessen (19 Uhr, Buffet vegetarisch) optional reservierbar. Infos unter:

www.kulturzentrum-achberg.de/human-flow

Landratsamt Ravensburg

Neue Ausgabe des Magazins „Oberland – Kultur, Geschichte und Natur im Landkreis Ravensburg“ erschienen

Die Hyperinflation, das Wirtshaussterben, die Geschichte der vergessenen Privatboten auf dem Land, die Herausforderung Landkreis Campus Ravensburg oder die privaten Zeichnungen aus dem Internierungslager im Wurzacher Schloss. Das gerade erschienene Oberland-Heft 2/23 widmet sich den nicht einfachen, aber spannenden Beiträgen aus Kultur, Geschichte und Natur in Oberschwaben.

Ruhrkrise, Hitler-Putsch und Hyperinflation: fünf Jahre nach dem ersten Weltkrieg stellte das Krisenjahr 1923 eine harte Bewährungsprobe dar. Ulrich Kees, Leiter des Kreisarchivs, zeigt anhand der Geldsammlung des Ravensburger Kreisarchivs, die Zeit des Papiernotgeldes auf.

Die gewaltige Planungs- und Bauaufgabe des Landkreis Ravensburg nimmt Ursula Rückgaur, Kreisbeauftragte für Denkmalpflege, in den Blick. Der Rahmenplan für den Landkreis Campus Ravensburg ist eines der wegweisendsten städtebaulichen Entwicklungsprojekte mit der Zielplanung für die drei beruflichen Schulen und der Landkreisverwaltung in einem neu-entwickelten Stadtquartier.

Franz Schwarzbauer, ehemaliger Kulturamtsleiter der Stadt Ravensburg, nimmt die Leserschaft mit in die Ausstellung „Gezeichnetes Land“ von Martin Oswald, die im Neuen Ravensburger Kunstverein zu sehen war. Er nimmt diese Ausstellung zum Anlass, sich der Landschaftsthematik aus unterschiedlichen Perspektiven zu widmen.

Diese und weitere interessante Beiträge erwarten die Leserinnen und Leser in der neuen Ausgabe des Magazins „Oberland – Kultur, Geschichte und Natur im Landkreis Ravensburg“. Das Heft ist in Buchhandlungen erhältlich und bei den Kulturhäusern des Landkreises (ku@rv.de, 0751 85 9510) zu bestellen. Ein Einzelheft kostet 7 Euro, ein Jahres-Abonnement 12 Euro – zuzüglich Versand.

Landesgartenschau 2024



Die Landesgartenschau Wangen 2024 kommt zu Ihnen – in die Teilorte von Wangen und darüber hinaus!

Sichern Sie sich ganz bequem ihre Dauerkarte vor Ort oder erwerben Sie Gutscheine. Damit Sie in Sachen Geschenke für anstehende Geburtstage oder das Weihnachtsfest bestens vorbereitet sind! **Ein Hinweis:** Bitte denken Sie an Fotos (Passbild oder Handybild), wenn Sie Dauerkarten verschenken oder für Personen kaufen möchten, die beim Kauf nicht anwesend sind.

Die nächsten Termine in den Teilorten sind:

Neuravensburg Adventsmarkt 25.11.2023 von 14-21 Uhr

Leupolz Wintererwachen 26.11.2023 von 11-17 Uhr

Karssee Adventsmarkt 01.12.2023 von 16-20 Uhr

Deuchelried Wochenmarkt 07.12.2023 von 14-17 Uhr

Niederwangen Adventsmarkt 08.12.2023 von 15-19 Uhr

Primisweiler Adventsmarkt 16.12.2023 von 15-21 Uhr

Weitere Termine finden Sie gerne auf unserer Website unter www.lgswangen2024.de/aktuelles/termine

KIRCHENMITTEILUNGEN

KIRCHENGEMEINDE St. Petrus Deuchelried



Pfarrbüro:

Tel. 07522/21148, Telefax 07522/909961

E-Mail: Stpetrus.deuchelried@drs.de

Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Sonntag 26. November, Christkönigssonntag

09.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag 30. November

07.45 Uhr Schülergottesdienst

Samstag 02. Dezember

17.00 Uhr Einstimmung in den Advent

Sonntag 3. Dezember, 1. Adventssonntag

09.00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch 6. Dezember

18.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag 7. Dezember

07.45 Uhr Schülergottesdienst

Samstag 9. Dezember

17.00 Uhr Heilige Messe in albanischer Sprache

Rosenkranzgebet

So., Mo., Mi., Do. und Fr. um **16.30 Uhr** in der Pfarrkirche,

Besondere Totengedenken:

So. 26.11. Jakob und Benedikta Geier
Heinrich Geier

Jakob und Karin Geier

So. 03.12. Karl Haag

Fritz Baiz

Franz-Josef Laub

Mi. 06.12. Elfriede Ohlinger

**Aus den Pfarrbüchern**

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:
Quirin und Laslo Weishaupt
Herzlich Willkommen in unserer Kirchengemeinde.

Gedenkfeier für die Verstorbenen an Allerheiligen

Herzlich bedanken wir uns bei Elisabeth Buhmann, Nicola Sigg und der Musikgruppe für die schöne und würdige Gestaltung dieser Feier.

Tag der ewigen Anbetung

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die die Betzeiten vorbereitet und mitgestaltet haben und auch an alle, die daran teilgenommen haben.

Zur Einstimmung in den Advent

am Samstag den 02. Dezember um 17.00 Uhr in unserer Pfarrkirche laden wir herzlich ein.

Die musikalische Gestaltung übernimmt die Stubenmusikgruppe Appelt, die Textbeiträge liest Elisabeth Buhmann. Freuen Sie sich auf eine besinnliche Stunde und vergessen Sie Alltagshetze und Trubel. Spenden ergehen an das Projekt von P. Gerold Jäger in Brasilien.

Segnung der Adventskränze

Am 1. Adventssonntag, 3. Dezember, werden im Gottesdienst Ihre mitgebrachten Adventskränze gesegnet.

Jahresrechnung 2022

Im Zeitraum 27. November bis 8. Dezember liegt die Jahresrechnung 2022 der Kirchengemeinde Deuchelried für die Mitglieder der Pfarrei St. Petrus im Pfarrbüro zur Einsichtnahme aus. Die aktuelle Öffnungszeit ist Donnerstag 8.30 Uhr – 10.30 Uhr.

Seniorenkreis

Zu unserer Nikolausfeier am Mittwoch, 06. Dezember 2023, laden wir alle ganz Herzlich ins Gasthaus Hirsch (Nägele) ein. Beginn ist wie immer um 14.00 Uhr.

Körperlich und geistig fit bleiben

Unsere letzten Treffen in diesem Jahr sind am Montag den 04. Dezember 2023 sowie Montag den 18. Dezember 2023 zu den gewohnten Zeiten im Pfarrsaal.

SEELSORGEEINHEIT**Wangen im Allgäu****Kinderkirche mit Paula**

am Freitag, 24. November, 17 Uhr
in der Pfarrkirche St. Andreas, Niederwangen

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE**Wangen im Allgäu**

„Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden.“ Ps 90,12

Gottesdienste und Veranstaltungen**Donnerstag, 23. November**

09.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“

10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Seniorentanz
16.30 Uhr Wittwaiskirche
Probe Kinderkrippenspiel
18.00 Uhr Rathaus Wangen Vorbereitungstreffen
Europatag 2024
19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Probe Chorprojekt „Magnificat“

Freitag, 24. November

18.00 Uhr Wittwaiskirche Konfis „Bibel gestalten“
19.00 Uhr Wittwaiskirche KonfiTreff

Sonntag, 26. November | Ewigkeitssonntag

09.30 Uhr Stadtkirche Gottesdienst mit Gedenken
an die Verstorbenen (Dr. Jooß)
10.00 Uhr Friedenskirche Amtzell
Gottesdienst (Verdeil)
10.45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst mit Gedenken an die
Verstorbenen (Dr. Jooß)
11.00 Uhr Stadtkirche Probe Krippenspiel
12.00 Uhr Wittwaiskirche
Probe Jugendkrippenspiel

Montag, 27. November

10.00 Uhr Wittwaiskirche
Adventskränze binden
15.00 Uhr Wittwaiskirche „Kranzen“ mit den Konfirmanden
und Jugendlichen

Dienstag, 28. November

09.30 Uhr Wittwaiskirche Krabbelgruppe
„Kirchenmäuse“
16.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Kinderkantorei
20.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
WerkStadtkirche

Mittwoch, 29. November

14.00 Uhr Wittwaiskirche Konfirmandenunterricht
14.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Konfirmandenunterricht
18.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
„mittwochs zur Mitte kommen“
19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
„einfach singen“
19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Öffentliche Sitzung Kirchengemeinderat
19.30 Uhr Kath. Kirche Amtzell
Gebet für den Frieden

Donnerstag, 30. November

09.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“
10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz
16.30 Uhr Wittwaiskirche
Probe Kinderkrippenspiel
19.00 Uhr Wittwaiskirche Zeit für Gebet
19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Probe Chorprojekt „Magnificat“

Die Stadtkirche ist für Gebete täglich bis 16 Uhr und die Wittwaiskirche täglich bis 19 Uhr geöffnet.
Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, evtl. ergeben sich kurzfristig Änderungen:
www.evkirche-wangen.de

Evang. Pfarramt Stadtkirche

PfarrerIn Dr. Elisabeth Jooß
Bahnhofplatz 6



88239 Wangen
Telefon: 07522 2324
elisabeth.jooss@elkw.de

Evang. Pfarramt Wittwais
Pfarrerin Friederike Hönig
Siebenbürgenstraße 40
88239 Wangen im Allgäu
Telefon: 07522 6210
friederike.hoenig@elkw.de

Evang. Pfarramt Amtzell
Pfarrerin Gabriele Verdeil
Guttenbrunnstr. 22
88279 Amtzell
Telefon: 07520 9194571
gabriele.verdeil@elkw.de

Gemeindebüro:
Mo.-Fr. 8.30 – 11.30 Uhr, Mi. auch 14 – 16 Uhr
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.
Telefon: 07522 2324, gemeindebuero.wangen@elkw.de

Straßenverkauf von Adventskränzen an der Wittwaiskirche
In der Woche vom **Montag, 27.11.** bis **Samstag, 2.12.** haben Sie die Möglichkeit, beim Straßenverkauf an der Wittwaiskirche einen schönen, selbstgebundenen Adventskranz zu erwerben, den Ehrenamtliche und die Konfirmanden mit Ihren Familien vorbereitet haben. Die Kränze werden ohne Dekoration und Kerzen zum Verkauf angeboten.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Handy-Sammel- und Recycling-Aktion des Landes Baden-Württemberg:

Die AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben beteiligt sich

Handys sicher entsorgen Handy-Sammel- und Recycling-Aktion des Landes Baden-Württemberg: Die AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben beteiligt sich Region Bodensee-Oberschwaben, 16.11.2023 Neues Handy, was tun mit dem Alten? In fast allen Haushalten in der Region schlummern alte Handys in den Schubladen. „Das Land Baden-Württemberg hat eine Sammelaktion ins Leben gerufen, an der sich auch die AOK Bodensee-Oberschwaben beteiligt“, freut sich Markus Packmohr, AOK-Geschäftsführer. Smartphone und Co gehören heute zum Alltag. Doch die Geräte haben eine dunkle Kehrseite. Um die Rohstoffe, die in ihnen stecken, wird vielerorts verbittert gekämpft. Allein in Deutschland liegen geschätzt über 200 Millionen Mobiltelefone ungenutzt herum und mit ihnen etwa 1.800 Tonnen Kupfer, 764 Tonnen Kobalt, 30 Tonnen Silber, 5 Tonnen Gold und 1,6 Tonnen Palladium. Wertvolle Rohstoffe also, die durch Recycling zurück in den Produktionskreislauf gelangen könnten. Die AOK Bodensee-Oberschwaben unterstützt jetzt das Land Baden-Württemberg bei der Handy-Sammelaktion. Markus Packmohr ergänzt: „Ab sofort stehen in allen AOKKundenCentern Sammelboxen am Empfang bereit. Dort können alte Handys zu den normalen Öffnungszeiten abgegeben werden. Die Handys werden dann fachgerecht recycelt. Die Erlöse kommen ausschließlich drei Förderprojekten zugute.“ Mehr Infos zur Handy-Sammelaktion unter www.handy-aktion.de. Infos zu den Öffnungszeiten der AOK-KundenCenter unter www.aok.de.

Sozialverband VdK

Sehbehindertenfreundliche Pflegeheime prämiert

Der GERAS-Preis 2023 der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO) ist im Herbst an drei Pflegeeinrichtungen verliehen worden, die sich in vorbildlicher Weise auf Menschen mit Seheinschränkungen einstellen. Mit dem Preis werden seit 2016 Menschen und Initiativen gewürdigt, die dazu beitragen, das Leben in Alten- und Pflegeheimen lebenswerter zu machen. Preisstifterin ist die 2019 verstorbene Dr. Trude-Lotte Steinberg-Krupp, die sich über Jahrzehnte für die Rechte von Heimbewohnern einsetzte. Gewinner 2023 ist das Haus „Wohnen am Schlossanger“ bei München. Es beeindruckte die Jury mit einem vielfältigen Maßnahmenpaket wie baulichen und gestalterischen Veränderungen sowie der Sensibilisierung und Schulung des gesamten Personals. Zudem erfolgen regelmäßige Besuche von Augen- und HNO-Ärzten sowie Hörakustikern. Denn für Sehbehinderte ist gutes Hören besonders wichtig. Das Heim Schlossblick Rochsburg in Sachsen wurde prämiert, weil es dort taktile Zimmerbeschriftung, ein Sprachinfosystem und umfassende Personalschulung zum Umgang mit sehbeeinträchtigten Bewohnern gibt. Das Saarbrücker Altenwohnstift überzeugte vor allem mit seinen baulichen, räumlichen und gestalterischen Anpassungen sowie der regelmäßigen Weiterbildung der Pflege- und Betreuungskräfte plus den Beschäftigten der Hauswirtschaft. In der BAGSO sind über 120 Vereine und Verbände, die von älteren Menschen getragen werden oder sich für die Belange Älterer engagieren, auch der Sozialverband VdK gehört dazu. Die BAGSO setzt sich für ein aktives, selbstbestimmtes und möglichst gesundes Älterwerden in sozialer Sicherheit ein.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Selbsthilfe wichtig für Menschen mit Behinderung

Anlässlich des Internationalen Tages der Menschen mit Behinderung am 3. Dezember weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf ihre Unterstützung der Selbsthilfeeinrichtungen hin. Finanziell, aber auch ideell, wird von ihr die Arbeit der Selbsthilfegruppen, -organisationen und -kontaktstellen gefördert. Weitere Informationen gibt es unter www.svlfg.de/ selbsthilfefoerderung.

Denn besonders Menschen, deren Leben nachhaltig durch eine seelische, geistige oder körperliche Behinderung geprägt ist, brauchen Hilfen, die weit über einen Arztbesuch hinausgehen. Hier setzt die Arbeit der Selbsthilfeeinrichtungen ein. Sie bieten Betroffenen und ihren Angehörigen viele Vorteile und entlasten mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit die Versicherten-gemeinschaft der gesetzlichen Krankenkassen.

Vor allem der Austausch unter Betroffenen ist wichtig und ein wesentlicher Bestandteil der Selbsthilfe. Daneben haben sich die Gruppen aber auch Lobby-Arbeit zum Ziel gesetzt. So gibt es Landesverbände, die die Interessen der Betroffenen zum Beispiel gegenüber der Politik vertreten oder in Gesprächen mit Vertretern der Ärzteschaft Wege suchen, damit eine enge Zusammenarbeit zum Wohle der Menschen mit Behinderung möglich wird.

Damit Selbsthilfe funktioniert, übernehmen Kontaktstellen die Koordinierung, sie sind erste Anlaufstelle in Fragen um die Selbsthilfe. Die Mitarbeiter dort beraten interessierte Menschen über die Möglichkeiten und Grenzen der Selbsthilfe. Außerdem unterstützen sie bei der Suche nach Gleichbetroffenen, vermitteln Kon



Eine Arbeit und eigenes Geld für mich?

Frauenfrühstück mit Expertinnen

Wann: So, 26.11.23 um 10:00 Uhr

Wo: Herrenstr. 16 (1. Stock), in Wangen

Anmeldung: Mail: anita.mutvar@wangen.de / Tel: 07522-74294

Bei Kaffee, Tee, Brötchen und Kuchen erzählen zwei starke Frauen aus ihrem Leben und von ihren Erfahrungen.

Was hat Ihnen geholfen? Was ist immer noch schwierig? Und wie sind Sie auf Ihrem Weg trotzdem vorangekommen?

Fatou Sowe hat ihre Ausbildung als Bankkauffrau erfolgreich beendet und arbeitet seit dem in einer großen Bank.

Sie konnte auch schon internationale Erfahrungen sammeln und weitergeben. Sie arbeitete als „Junior Short-Term Expert“ bei der Deutschen Sparkassenstiftung für internationale Kooperation e.V. (DSIK) im Regionalbüro in Gambia.

Dort war Sie zuständig für das Projekt „Wirtschaftliche Eingliederung von Rückkehrern und potenziellen Migrantinnen in Gambia und Ghana“.

Gerda Schröder arbeitet seit vielen Jahren als Personaldisponentin für eine große Personalvermittlungsfirma.

Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die stärkenbasierte Unterstützung von Frauen. Sie begegnet Frauen auf Augenhöhe und macht ihnen Mut, die Stärken aus ihrem Lebenslauf herauszuarbeiten und auch beruflich einzusetzen.

Bitte geben Sie diese Information an alle interessierten Frauen, vor allem Frauen mit Migrations- und Fluchtgeschichte, in Ihrem Umfeld weiter.

Damit viele Frauen dabei sein können, unterstützen uns auch Frauen die in verschiedene Sprachen übersetzen können- bisher sind folgende Sprachen möglich: Arabisch, Englisch, Wolof, Russisch, Türkisch, Tigrinya.

Hinweis: Bitte melden Sie sich bei Interesse an und geben Sie bei Bedarf ihren Sprachwunsch an, bei:

Anita Mutvar: anita.mutvar@wangen.de oder Tel: 07522-74294 / 0160-97059096.

Die Veranstaltung wird gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

Einladung zur Veranstaltung „Chancen nutzen bei der Zuwanderung von ausländischen Gesundheits- und Pflegefachkräften“ mit Minister Lucha und Ministerin Gentges

Auf Einladung der Landtagsabgeordneten Petra Krebs kommen Manfred Lucha MdL, Minister für Soziales, Gesundheit und Integration und Marion Gentges MdL, Ministerin der Justiz und für Migration, zu einer Veranstaltung zum Thema „**Chancen nutzen bei der Zuwanderung von ausländischen Gesundheits- und Pflegefachkräften**“ am **Freitag den 8. Dezember 2023 von 19.00 – 20.30 Uhr** ins **Evangelischen Gemeindehaus, Bahnhofplatz 6 in 88239 Wangen** im Allgäu.

Ein steigender Pflegebedarf und sich ändernde Gesundheitsbedarfe bedürfen gemeinsamer Anstrengungen, damit auch zukünftig die Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg gut versorgt werden. Eine erfolgreiche Zuwanderung von Gesundheits- und Pflegefachkräften ist dabei ein wichtiger Ansatz, um den Fachkräftebedarf zu decken.

Bei der Veranstaltung werden Minister Lucha MdL und Ministerin Gentges MdL die zahlreichen Maßnahmen vorstellen, die die grün-schwarze Landesregierung auf den Weg bringt, um Prozesse und Strukturen bei der Fachkräfteeinwanderung und Berufsanerkennung weiter zu optimieren und noch besser zu vernetzen.

Im Anschluss an die Impulse von Minister Lucha und Ministerin Gentges wird es einen Austausch zu den Themen geben.

Es wird um Anmeldung bis Montag, 4.12.23 unter petra.krebs.wk@gruene.landtag-bw.de oder 07522-9309440 gebeten. Näheres unter www.petrakrebs.de.

Orange Days vom 25.11.-10.12.23

- auch in Wangen

Informieren. Sensibilisieren. Helfen. Seien Sie dabei bei den Orange Days!

FRAUENRECHTE SIND MENSCHENRECHTE

Gewalt gegen Mädchen und Frauen ist eine der häufigsten Menschenrechtsverletzungen weltweit.

Orange The World #Landkreis Ravensburg ist eine Initiative vereinter Kräfte gegen Gewalt an Frauen im Landkreis Ravensburg.

Vom **Internationalen Tag zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen am 25. November bis zum 10. Dezember, dem Tag der Menschenrechte**, zeigen Städte, Unternehmen, Organisationen, Gruppen und Einzelpersonen durch die Farbe **Orange** ihre Solidarität und die **Nulltoleranz** gegen Gewalt an Frauen.

Wir setzen auch in Wangen mit unterschiedlichen Aktionen ein Zeichen gegen Gewalt...

Samstag, 25. November bis Sonntag, 10. Dezember 23

Banneraktion in Wangen

Inspiriert durch die UN-Women-Kampagne werden an mehreren - auch städtischen - Gebäuden orange Banner gehisst und Aktionen umgesetzt...

Halten Sie Ausschau nach orangenen Bannern im Stadtbild!

Schuhaktion in Wangen

Kennen Sie den Spruch (sinngemäß): „Gehe erst ein paar Schritte in meinen Schuhen, wenn Du mich verstehen willst?“

Im Stadtbild erwarten Sie im Aktionsraum Schuhe in Orange, die daran erinnern sollen, dass Gewalt an Mädchen und Frauen auch mitten unter uns in Wangen ein Thema ist...

Mittwoch, 29. November 23

Wangen in Orange: 10.00 bis 12.00 Uhr, Marktplatz (Spitalstraße) in Wangen

Begegnung, Austausch, Information

Auf dem Wochenmarkt werden Orangen verteilt und zu Respekt in Partnerschaften aufgerufen.

Diese Aktion soll zum Dialog und Austausch über die Kampagne „Orange the World“ anregen.

Organisiert wird die Aktion vom INTERNATIONALEN FRAUENBÜNDNIS WANGEN

Kontakt: Petra Lutz

Mail: wangen@frauen-beratung-ravensburg.de / Telefon: 07522 - 9099598

Zahlreiche weitere Veranstaltungen finden Sie unter: www.orangedays-lkrv.de

Deuchelrieder Theater

Endlich wieder Theater in Deuchelried

In Deuchelried wird nach fünfjähriger Abstinenz wieder Theater gespielt. Und es wäre nicht das Deuchelrieder Theater, wenn nicht auch das gespielte Stück vom traditionellen Bauerntheater mit den typischen Klischees abweichen würde. Mit dem „Grattlerblues“ wagen sich die Akteure an ein Genre, welches nicht nur geprägt ist von schauspielerischem Anspruch, sondern den Spielerinnen und Spielern auch ein ordentliches Maß an Sangeskunst abverlangt. Begleitet wird das Ganze von einer kleinen musikalischen Besetzung.



Lassen Sie sich überraschen von einer Wilderergeschichte, welche die soziale Ungerechtigkeit einer vergangenen Zeit anprangert, einer Geschichte intriganter Machenschaften der Obrigkeit gegen das niedere Volk und dessen Auflehnung dagegen. Ein Hauch von Jennerwein ...

Spieltermine im Dorfgemeinschaftshaus Deuchelried

27. Dezember 2023, 14 Uhr und 20 Uhr

30. Dezember 2023, 20 Uhr

01. Januar 2024, **18 Uhr**

03. Januar 2024, 20 Uhr

05. Januar 2024, 20 Uhr

06. Januar 2024, 20 Uhr

12. Januar 2024, 20 Uhr

13. Januar 2024, 20 Uhr

Kartenvorverkauf am 03.12.23 von 10-12 Uhr im Musikproberaum im Dorfgemeinschaftshaus und am 07.12.23 von 14-17 Uhr auf dem Dorfmarkt Deuchelried.

Telefonische Reservierung ab dem 04.12.23 von 16-18 Uhr unter der Nummer 0163 29 49 627

Vorverkauf 14 €, Telefonische Reservierung und Abendkasse 16 €, Nachmittag 9 €

Weitere Informationen unter www.deuchelrieder-theater.de

Deuchelrieder Adventsmärkte

Auf dem Dorfplatz

25. November 2023

14-19 Uhr

Veranstalter: Musikkapelle Deuchelried e.V.

www.musikkapelle-deuchelried.de

Frühschichten im Advent

So fängt der Tag gut an.

In diesen unruhigen und belastenden Zeiten bieten wir Ihnen eine besinnliche Pause am Morgen für sich selbst um still zu werden mit anderen

Samstag, 02.12.

Samstag, 09.12.

Samstag, 16.12.

Samstag, 23.12.

Jeweils um 6.30 Uhr in der Kirche in Roggenzell.

Wir laden Sie im Anschluss zum gemeinsamen Frühstück ins ehem. Pfarrhaus ein.

Sie sind uns herzlich willkommen!

Kinderbrücke und Kreissparkasse organisieren zum dritten Mal Wunschbäume für Kinder von bedürftigen Familien

Alle Kinder haben zu Weihnachten Wünsche. Einige davon sind leider nicht in der glücklichen Lage, dass ihnen diese Wünsche erfüllt werden können. Für diese Kinder organisiert die Kinderbrücke Isny/Leutkirch/Wangen zu Weihnachten in jedem Jahr Geschenke.

Auch in diesem Jahr können sich die Bürgerinnen und Bürger der Städte Wangen, Leutkirch, Isny, Kißlegg, Eisenharz, Amtzell, Neuravensburg und deren Teilgemeinden gerne aktiv daran beteiligen, einem Kind aus der Region, das nicht auf der Sonnenseite des Lebens steht, einen Weihnachtswunsch zu erfüllen. Dazu werden in 7 Filialen der Kreissparkasse Ravensburg (Wangen, Leutkirch, Isny, Kißlegg, Eisenharz, Amtzell und Neuravensburg) ab dem 1. Dezember 2023 Christbäume stehen, sogenannte WUNSCHBÄUME, die mit Sternen geschmückt sind. Es gibt Wunsch-Sterne in 3 verschiedenen Farben: gelb, rot und blau.

Wer einen gelben Stern abhängt, kauft einem Kind aus bedürftigen Familien aus der Region ein Geschenk, hinter den roten Sternen verbirgt sich der Wunsch eines Kindes nach einem Gutscheine. Die blauen Sterne sind für alle diejenigen gedacht, die kein Geschenk kaufen wollen oder können, aber gerne für ein Projekt der Kinderbrücke Geld spenden möchten.

Wer einen Wunsch erfüllen möchte, kommt in einer der Filialen der Kreissparkasse Ravensburg während der Öffnungszeiten vorbei und sucht sich einen Wunsch-Stern aus. Anschließend das Päckchen bis spätestens 12. Dezember 2023 wieder in einer der genannten Filialen abgeben. Das Päckchen muss zwingend mit dem Vornamen des Kindes und einer Nummer, die auf dem Stern steht, versehen sein. So kann die Anonymität der Kinder gewährleistet werden. Die Kinderbrücke verteilt diese dann rechtzeitig vor Weihnachten über ein bestehendes Netzwerk durch Familienhilfe und Jugendamt an die jeweiligen Familien. „Wir unterstützen diese Aktion sehr gerne und freuen uns über viele leuchtende Kinderaugen zu Weihnachten“, sagt Walter Braun, Leiter der Region Allgäu der Kreissparkasse, die den Platz für die Wunschbäume zur Verfügung stellt.

„Unser Dank gilt bereits heute allen Spenderinnen und Spendern. Sie können sicher sein, dass Sie vielen Kindern eine große Freude bereiten werden“, ergänzt Claudia Schneider, stv. Vorsitzende der Kinderbrücke Isny/Leutkirch/Wangen.

Ende eines sehr geglückten gemeinsamen Projekts

Martinstorschule, Jugendhaus und Bürgerstiftung Wangen im Allgäu gestalten einen Kräutergarten

Wenn drei an einem Strang ziehen, wird was Gutes draus. Das ist die Botschaft der Kooperation von Martinstorschule, Jugendhaus und Bürgerstiftung Wangen im Allgäu. Das gemeinsame Projekt machte drei große Hochbeete und einen Kräutergarten am Jugendhaus möglich. Jetzt haben die Lehrerinnen und Lehrer im Projekt mit Schulleiter Tobias Rädler, Jennifer Kutz vom Jugendhaus und dem Vorstandsvorsitzenden der Bürgerstiftung, Volker Leberer, sowie Armin Baumann, Geschäftsführer des Holzwerks Baumann, Vertretern der Firma Blank und natürlich mit den Schülerinnen und Schülern der Klasse 6 die Fertigstellung des Gartens gefeiert.

Weil das Wetter nicht einladend war, wurde die Feier ins Jugendhaus verlegt. Schulleiter Tobis Rädler dankte in seiner Ansprache allen, die Zeit und Geld investiert haben, um das Projekt zu ermöglichen. Er schilderte die Entstehung des Projekts. Eigentlich sei ein Schulgarten gewünscht gewesen. Aber rund um die Schule war so ein Projekt nicht möglich. Also entschied man sich anders. Die Zusammenarbeit mit dem Jugendhaus entstand über ein Sozial-Projekt. Eva Maria Contala, die im vergangenen Jahr die fünfte, also jetzt sechste Klasse unterrichtete und eine Kräuterfachfrau ist, sprach Jennifer Kutz vom Jugendhaus an, die ebenfalls eine Kräuterexpertin ist. So waren sich die beiden Frauen schnell einig, dass ein Kräutergarten am Jugendhaus eine tolle Alternative zum Schulgarten sein könnte.

Zwei Kollegen von der Berufsschule, die als Schreiner ihr Wissen und Können beim Bau der Hochbeete gerne einbrachten, konnten ebenfalls über ein Projekt gewonnen werden. Die Unternehmen stifteten Holz und den Boden, damit die Beete gebaut und befüllt werden konnten. So entstanden unter fachmännischer Anleitung die drei großen Hochbeete samt Rankgitter. Dort soll Efeu hinaufwachsen, um die Kräuterbeete am Jugendhaus vor Straßenstaub zu schützen. Die Klasse kam regelmäßig vorbei, um zu gießen und das Gedeihen des Gartens zu erleben. Und weil das Projekt auch mit Kräuterführungen in den Fronwiesen und viel Wissenswertem rund um Kräuter begleitet wurde, konnten die Schülerinnen und Schüler am Ende des Schuljah-



res ein Buch mit nach Hause nehmen. Neben den botanischen Grundlagen finden sie dort auch leckere Rezepte und Anleitungen für Produkte aus Kräutern wieder.

Volker Leberer freute sich über die „großartige Gemeinschaftsarbeit von Schule und Jugendhaus“. Eine solche Leistung finde man nicht alle Tage. Deshalb war es für die Bürgerstiftung auch keine Frage, das Projekt mit 1000 Euro zu unterstützen. „Es wird sicher ein wunderbares Bild, wenn im nächsten Jahr alles grünt, blüht und hochrankt“, sagte er.

Info: Die Bürgerstiftung Wangen hat derzeit ihren Hauptschwerpunkt auf dem Bau ihres Stiftungshauses am Klösterle. In diesen Tagen wird der Holzbau aufgerichtet. Dennoch unterstützt sie auch andere Projekte. Aktuell entschied sich das Gremium zur Kostenübernahme für die Bezahlung einer ehemaligen Lehrerin, die mit geflüchteten Deutsch und Lesen übt. Auch besondere Fahrradrickschas für die Hospitalstiftung unterstützt die Bürgerstiftung: Zum einen ging ihr mit dieser Zweckbindung eine Spende zu, die sie weiterleitet, zum anderen legt sie noch etwas obendrauf, so dass insgesamt für alle Projekte rund 5000 Euro fließen.

Wangener Weihnachtsmärkte

Rote Stände, süßer Duft von Punsch, Glühwein oder Waffeln und Bratwurst und viele schöne Dinge, die Hände, Füße, Ohren und Herzen wärmen – das alles in der malerischen Kulisse der Wangener Altstadt sind die Wangener Weihnachtsmärkte. Kunsthandwerker bieten ihre Werke an, regionale Produzenten bringen ihre Gaumenschmeichler in die Stadt und viele geschickte Laien zeigen, was sie übers Jahr gebastelt, gestrickt, oder gehäkelt haben. Viele von ihnen tun dies nicht zu ihrem eigenen Vorteil, sondern für einen caritativen Zweck. Über all dem liegt Musik, die durch Straßen und Plätze weht.

Die Weihnachtsmärkte finden an den Samstagen 2., 9., 16. Dezember jeweils von 10 bis 20 Uhr, am Samstag, 23. Dezember von 10 bis 18 Uhr und erstmals am Sonntag, 17. Dezember, von 13 bis 17 Uhr statt.

VERANSTALTUNGEN

s'Gänseblümchen
Creatives mit Blumen
von Tanja Schirmer



Waltersbühl 22
88239 Wangen
T. 0 75 22 - 218 67

Adventsausstellung
mit Verkauf

Sa. 25. November * 09 - 16 Uhr
So. 26. November * 14 - 17 Uhr

GESCHÄFTSANZEIGEN



Große Auswahl an Bodenbelägen
Parkett, Laminat, Vinyl, Teppichboden, Kork, PVC

MECKENBEUREN

Besuchen Sie unsere Ausstellung für Bodenbeläge in Meckenbeuren!

späth by trilago
Berblingerstr. 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettngang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

www.trilago.de




boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

Buchen Sie jetzt Ihre Weihnachtsanzeige

www.duv-wagner.de/weihnachtskatalog






care
wirkt. weltweit.

Nothilfe für Menschen aus der Ukraine ●

Ihre Spende als CARE-Paket

IBAN: DE 93 3705 0198 0000 0440 40 oder www.care.de



Einscannen und einfach über PayPal spenden.



IHR SPEZIALIST
für Glas- und Lamellendächer

TETTANG

Besuchen Sie unsere
Ausstellung für Sonnenschutz
in Tettang-Tannau!

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Berblingerstr. 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de



boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

GESUNDHEIT



Gibt es etwas Schöneres als im eigenen
Zuhause alt zu werden? Wir machen es möglich.

PROMEDICA PLUS Ravensburg-Wangen

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort: Katharina Pflegehaar

☎ 0751 - 76 96 26 04

✉ ravensburg-wangen@promedicaplus.de

Die örtlichen Fachgeschäfte
bürden für
Qualität und Service

IMMOBILIEN VERKAUF



Offene
Besichtigung

lebendige
Wohnräume
75
JAHRE



Sonntag, 14-16 Uhr
Wangen im Allgäu | »Argenbogen«
Auwiesenweg (neben Kanalunterführung)
Eigentumswohnungen

2 - 4 Zimmer | 50 - 94 m² Wohnfläche | im Bau

Siedlungswerk GmbH
Geschäftsstelle Ravensburg
Friedrich-Schiller-Str. 22
88214 Ravensburg
bgsrv@siedlungswerk.de
Telefon 0751 3697-21

www.siedlungswerk.de